



„Digitales Lernen und Lehren“ Podiumsdiskussion in der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Der Freundeskreis der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen lädt am Dienstag den 26.11.2019 um 18.00 Uhr zur Podiumsdiskussion „Digitales Lernen und Lehren“ in den Handschriftenlesesaal der Staats- und Universitätsbibliothek (SuUB) Bremen ein.

- Welche Folgen hat die Digitalisierung für Lehre und Lernen?
- Was ist eigentlich digitales Lernen?
- Mit welchen digitalen Kompetenzen starten Studierende ins Studium und welche Kompetenzen erhalten sie während des Studiums?
- Wie beeinflussen rechtliche Rahmenbedingungen digitales Lernen und Lehren?
- Benötigt digitales Lehren und Lernen überhaupt noch physische Lernorte und analoge Materialien?

Diese und weitere Fragen diskutieren

Dr. Petra Boxler Direktorin der Akademie für Weiterbildung der Universität Bremen, Martina Salm, Zentrum für Multimedia in der Lehre (ZMML), Claudia Bodem, Dezernentin für Benutzung der SuUB und Prof. Dr. Iris Kirchner-Freis, Institut für IT-, Medien- und Immaterialgüterrecht (MLS LEGAL)

Moderation und Einführung in das Thema Maria Elisabeth Müller, Direktorin der SuUB

Kontakt und weitere Informationen

Anke Winsmann, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

<http://www.suub.uni-bremen.de>

Tel. 0421/218-59572

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@suub.uni-bremen.de